

The Armed Man eine Friedensmesse von Karl Jenkins

Das 1994 gegründete und mittlerweile über 70-köpfige Symphonic Rock Orchestra «Wood and Metal Connection» führt gemeinsam mit einem Projektchor und Solisten ein nächstes Grossprojekt auf: «The Armed Man» ist eine Friedensmesse des walisischen Komponisten Karl Jenkins, die den Opfern des Kosovokriegs gewidmet ist. Die Messe unterscheidet sich von anderen Messen, da Jenkins weltliche Texte zum Thema Krieg und Frieden in die klassischen Elemente einer Messe einbettet. Er setzt mit diesem Werk einen deutlichen Appell für den Frieden, führt uns aber zunächst durch die verschiedenen Momente des Krieges. Er setzt Texte aus vielen verschiedenen Jahrhunderten ein, die aus sehr unterschiedlichen Kulturen und Religionen stammen. Jenkins schliesst das Werk mit «Better is Peace» (Besser ist Frieden) und der Erkenntnis, dass Frieden das höchste Gut ist.

www.wmc-einsiedeln.ch



Grafik: atelierjaeger.ch

The Armed Man

A Mass for Peace

Konzerte

Solisten
Michaela Unsinn
Irfan Musliji
Severin Suter
Musikalische Leitung
Susanne Theiler

2023

Eintritt frei, Kollekte

eine Friedensmesse von Karl Jenkins
für Chor, Solisten und Orchester

- Sa. 22. April, 20.20 Uhr
Klosterkirche Einsiedeln
- So. 23. April, 17.00 Uhr
Pfarrkirche St. Meinrad
Pfäffikon SZ
- Sa. 29. April, 20.20 Uhr
Klosterkirche Einsiedeln
- So. 30. April, 17.00 Uhr
Pfarrkirche Seewen SZ



GEMEINDE
s c h w y z



The Armed Man

- 04 Vorwort
- 06 Programm
- 08 Das Werk «The Armed Man»
- 10 Der Komponist Karl Jenkins
- 12 Das Werk — Textauszüge
- 24 Susanne Theiler — Musikalische Leitung
- 26 Michaela Unsinn — Solo Mezzosopran
- 28 Irfan Musliji — Solo Muezzin
- 30 Severin Suter — Solo Cello
- 32 Das Orchester
- 36 Der Projektchor
- 38 Allgemeine Informationen
- 40 Organisation und Kontakt
- 42 Dank

Geschätzte Besucherinnen und Besucher
Zerbombte Häuser, flüchtende Menschen, hungernde und frierende Kinder. Eine traurige Realität für tausende Menschen als Folge von kriegerischen Auseinandersetzungen. Warum? Weshalb? Und vor allem wozu? Unzählige Fragen beschäftigen uns. Fühlen Sie sich damit auch so oft überfordert? Wir massen uns nicht an, Ihnen mit unserem Projekt Antworten zu versprechen, aber: «In einer Welt des Friedens und der Liebe wäre die Musik die universelle Sprache.»

Mit diesem wunderbaren Zitat von Henry David Thoreau möchten wir Sie auf unser Konzert einstimmen. Wir möchten Sie zu den Geschehnissen auf der Welt, welche uns täglich vor Augen geführt werden, in Ihren eigenen Gedanken begleiten. Karl Jenkins' «The Armed Man» behandelt das Kriegsgeschehen. Von der propagandistischen Kriegsbegeisterung über die Gräuel der Realität bis hin zur Erkenntnis, dass Friede besser ist als Krieg. Fragen werden aufgeworfen, Antworten gesucht. Mit grosser Dankbarkeit und Vorfreude darf Sie die «Wood and Metal Connection» als Trägerverein zur Aufführung dieser ergreifenden Friedensmesse einladen. Ein besonderes Dankeschön gilt an dieser Stelle der Gemeinschaft des Klosters Einsiedeln, welche sich im Sinne des interkulturellen und interreligiösen Dialoges offen für dieses einmalige Werk zeigte. Im Weiteren bedanke ich mich bei allen kulturfördernden Institutionen, Sponsoren und Inserenten für die grosszügige finanzielle Unterstützung. Ihnen, liebe Zuhörerschaft, wünsche ich im Namen der «Wood and Metal Connection» und allen mitwirkenden Sängerinnen und Sängern ein berührendes und einmaliges Konzerterlebnis.

Herzlichen Dank für Ihren Besuch!

Regula Kümin
Präsidentin
Wood and Metal Connection



The Armed Man

A Mass
for Peace
2023

eine Friedensmesse
von Karl Jenkins

Graphik: atelierjaeger.ch

06 Programm

The Armed Man 1999 Karl Jenkins *1944

- 1 The Armed Man
- 2 Call the Prayers
- 3 Kyrie
- 4 Save Me from Bloody Man
- 5 Sanctus
- 6 Hymn before Action
- 7 Charge!
- 8 Angry Flames
- 9 Torches
- 1 0 Agnus Dei
- 1 1 Now the Guns have stopped
- 1 2 Benedictus
- 1 3 Better is Peace

Solisten

Michaela Unsinn — Gesang
Irfan Musliji — Imam
Severin Suter — Cello

Musikalische Leitung

Susanne Theiler

**AUCH FÜR IHRE
BEDÜRFNISSE:**

**BERATER,
DIE FAHNEN
STATT GROSSE
REDEN
SCHWINGEN.**

**GUT BERATEN, SCHWYZER ART:
BODENSTÄNDIG, ZUVERLÄSSIG, FACHKUNDIG.**

www.szkb.ch

 **Schwyzer
Kantonalbank**

08 Das Werk The Armed Man

The Armed Man ist eine Friedensmesse von Karl Jenkins, welche im April 2000 in London uraufgeführt wurde. Ausgehend von dem französischen Chanson «L'homme armé» aus dem 15. Jahrhundert spiegeln sich in der Musik nahezu sämtliche Epochen der europäischen Musikgeschichte: Neben gregorianischen Themen und dem Gebetsruf des Muezzin erklingen musikalische Zitate der Renaissance und des Barock, Fanfarenklänge vermischen sich mit spätromantischen und modernen Musikstilen. Das Nebeneinander sorgt für effektvolle Kontraste, auch in der Instrumentierung: Zärtliche solistische Melodien wechseln sich mit episch gesetzten Tuttistellen ab.

Die Texte basieren auf der katholischen Messliturgie, welche Jenkins mit religiösen und historischen Quellen ergänzt, beispielsweise mit Psalmen aus der Bibel, einem mittelalterlichen Soldatenlied, dem altindischen Mahabharata, einem islamischen Gebetsruf (Adhaan) sowie Texten von Zeitzeugen (Töge Ankichi, Hiroshima).

In Latein, französischer, griechischer, arabischer und englischer Sprache zeichnet diese Antikriegsmesse die wachsende Bedrohung eines Abstiegs in den Krieg, durchsetzt mit besinnlichen Momenten. Sie zeigt die Schrecken, die der Krieg bringt und endet mit der Hoffnung auf Frieden in einem neuen Jahrtausend.

Das Werk entstand im Auftrag des Londoner Museums Royal Armouries anlässlich der Jahrtausendfeier. Guy Wilson, der damalige Museumsdirektor, wählte die zusätzlichen Texte aus. Es ist den Opfern des Kosovo-Kriegs gewidmet und entwickelte sich seit der Uraufführung zu dem am häufigsten aufgeführten Werk eines heute lebenden Komponisten.

Am 2. November 2018 dirigierte Jenkins eine Aufführung des Werks in der Mercedes-Benz-Arena Berlin mit etwa 2000 Chorsängerinnen und -sängern aus 27 Ländern und dem World Orchestra for Peace. Anlass war der 100. Jahrestag des Ersten Weltkriegs. Das Werk wird in Einsiedeln, Pfäffikon und Seewen in der Vollversion für grosses Orchester aufgeführt.

Dauer ca. 70 Minuten

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/The_Armed_Man:_A_Mass_for_Peace

Karl Jenkins zählt weltweit zu den produktivsten und meistaufgeführten Komponisten im Bereich Klassik-Crossover. Allein sein Chorwerk *The Armed Man: A Mass For Peace* wurde mehrere tausend Mal auf der ganzen Welt aufgeführt. Die CD stand 173 Wochen lang in den englischen Charts, bekam 17 Mal Gold und Platin. Auch Jenkins' sechs «Adiemus»-Alben haben sich millionenfach verkauft und wurden weltweit mit Silber, Gold und Platin ausgezeichnet.

«Die Welt singt, tanzt und musiziert vielstimmig und in den Traditionen der verschiedensten Erdteile. Wenn man Karl Jenkins' Musik hört, könnte man glauben, die ersehnte Versöhnung zwischen den Völkern und Ländern der Erde sei längst Wirklichkeit. So ungezwungen und überzeugend verbindet der Komponist die musikalischen Ecken und Nischen der Menschheit in seinen Partituren. Weltmusik im besten und umfassendsten Sinne!»



10 Komponist

Karl Jenkins (*1944) ist ein walisischer Keyboarder, Oboist, Saxofonist und Komponist. Während seiner Studienzeit beschäftigte er sich zunächst mit Jazz. Die Formationen, in denen er mitwirkte, waren dem Jazzrock stark verbunden.

In seinem frühen kompositorischen Schaffen waren durchgehend ostinate Bass-Riffs typisch, über die sich langgezogene Melodielinien von sphärischem Charakter ausbreiteten. Ebenfalls bezeichnend für Karl Jenkins waren balladenhafte Themen mit überraschend harmonischen Wendungen. Jenkins liess sich in seiner zweiten Phase auch von Minimal-Music-Experimenten inspirieren (Trance-Atmosphäre mit repetitiven Tonfolgen). In den Achtzigerjahren befasste er sich dann überwiegend mit Werbemusik (Levis, British Airways, BBC, NBC und NHK).

Im Jahrzehnt darauf gelangen ihm mit dem Ensemble *Adiemus* grosse Erfolge. Hier führte er mit breit und konzertant angelegten Chor-Arrangements seine musikalischen Erfahrungen zusammen, die von Pop über Symphonik und geistliche Chormusik bis hin zu ethnischer Musik reichen. Mit *Adiemus* war er sowohl im Klassik- wie auch im Pop-Bereich sehr erfolgreich und erlangte mit seinen Alben mehrfach Gold- und Platinstatus. Er erfand eine bedeutungslose Sprache, speziell für Gesang geeignet, die nicht mit Inhalten von der Stimmung ablenken sollte. Zur Zeit des Kosovokrieges schuf er sein Werk *The Armed Man – A Mass for Peace*, welches im April 2000 in der Royal Albert Hall in London uraufgeführt wurde.

Für sein Requiem griff er auf zahlreiche ältere Antiphonien und Gesänge zurück, die er bearbeitete und in einen Zusammenhang mit Gedichten aus Japan stellte. Das Werk wurde am 2. Juni 2005 in der Southwark Cathedral uraufgeführt und gewann rasch an Popularität. 2005 erstellte er den Soundtrack zu dem historischen Drama «*River Queen*» des neuseeländischen Regisseurs Vincent Ward. Im März 2008 erschienen dann die Werke *Stabat Mater* (aufgeführt durch die *Wood and Metal Connection* im Jahr 2012), *Stella Natalis* und 2010 *Gloria/Te Deum*.

Quellen: https://de.wikipedia.org/wiki/Karl_Jenkins

<https://www.obrassoconcerts.ch/musik/klassik/karl-jenkins>

MedicoPlus Gesundheits-Tipp:

MIGUGEFL*

Wir wünschen
den Musizierenden
ein harmonisches
Zusammenspiel
und dem Publikum
ein wohlklingendes
Konzernerlebnis.


MedicoPlus

kompetent • erfahren • einfühlsam



Ärztzentrum Einsiedeln
Spitalstrasse 26a
8840 Einsiedeln
Tel 055 418 07 00
einsiedeln@hin.ch

Arztpraxis Rothenthurm
Arzthausstrasse 1
6418 Rothenthurm
Tel 041 838 12 21
rothenthurm@hin.ch

12 Das Werk Textauszüge

● 1 Der erste, namensgebende Satz **The Armed Man** beginnt mit weit entfernten Trommelrhythmen und lässt den Chor mitten in den Marsch der Soldatentruppen einstimmen. «L'homme armé» (Der bewaffnete Mann), ein bereits im 15. Jahrhundert populär gewordenes Soldatenlied, das in der Folge häufig als Cantus firmus vor allem für Messvertonungen verwendet wurde, versetzt uns unmittelbar ins Geschehen.

The Armed Man
L'homme armé doit on douter.
On a fait partout crier,
que chacun se viegne armer
d'un haubregon de fer.

Der bewaffnete Mann
Den bewaffneten Mann muss man fürchten.
Überall wurde ausgerufen,
Dass Jedermann sich mit einem
Eisernen Kettenhemd rüste.

● 2 Dem militärischen Anfang folgt mit dem muslimischen **Call to Prayers** (Adhaan, Gebetsruf) ein traditionelles religiöses Bekenntnis, das nicht minder intensiv seinen Kern vermittelt und das Oratorium in eine zweite Welt führt.

Call to Prayers
Allahu Akbar
Ashadu An La Illa-L-Lah
Ashadu Anna Muhammadan
Rasulu-L-lah
Hayya Ala-s-salah
Hayya Ala-l-Falah
Allahu Akbar
La Illaha il la-lah

Gebetsruf (Adhaan)
Gott ist gross.
Ich bezeuge, es gibt keinen Gott
ausser Gott. Ich bezeuge, dass
Mohammed
der Gesandte Gottes ist.
Kommt zum Gebet.
Kommt zum Heil.
Gott ist gross.
Es gibt keinen Gott ausser Gott.

● 3 So wie der Gebetsruf des Imam zum täglichen Ritual des Islams gehört, ist das Kyrie ein fester Bestandteil der katholischen Messliturgie. Im Wechsel mit der Solistin bringt der Chor in reinen Harmonien den Schmerz der Welt zum Ausdruck. Als Kontrast dazu greift Jenkins im Christe eleison zu einer Fuge im Stile Palästrinas.

Kyrie
Kyrie eleison.
Christe eleison.
Kyrie eleison.

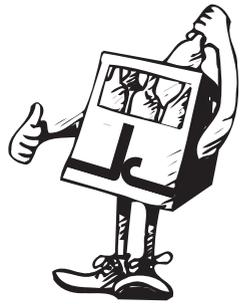
Kyrie
Herr, erbarme Dich.
Christus, erbarme Dich.
Herr, erbarme Dich.

Conrad Kälin Getränke AG

Mythenstrasse 14
8840 Einsiedeln

Tel. 055 412 21 49
Fax 055 422 19 18

mail@conradkaelin.ch
www.trinkfreuden.ch



«Die besten
Vergrößerungsgläser
für die Freuden dieser Welt,
sind jene, aus denen
man trinkt.»

Hauslieferdienst Abholmarkt Festlieferungen



SIEDLER PFAD

ENTDECKE DEN SIHLSEE

Mehr erfahren unter:

Verein Einsiedeln Tourismus, Hauptstrasse 85, 8840 Einsiedeln
www.siedlerpfad.ch, projekt@siedlerpfad.ch, 055 418 44 88



14 Das Werk Textauszüge

●④ Im gregorianisch anmutenden A-cappella-Satz **Save Me from Bloody Men** (Beschütze mich vor den Blutrünstigen) nach den Psalmen 56 und 59 deutet Jenkins durch den Gottesanruf des Männerchores erstmals die blutige Seite des Krieges an.

Save Me from Bloody Man

Be merciful unto me O God:
For man would swallow me up.
He fighting daily oppresseth me.
Mine enemies would daily swallow me up;
For they be many that fight against me,
Oh thou most high,
Defend me from them that rise
up against me.
Deliver me from the workers of iniquity,
And save me from bloody men.

Rette mich von den Blutgierigen

Gott, sei mir gnädig,
Denn der Mensch droht, mich zu vernichten.
Der ständige Kampf erdrückt mich.
Täglich drohen meine Feinde mich zu
vernichten; Denn es sind ihrer viele,
die gegen mich kämpfen. O Allerhöchster,
Verteidige mich gegen jene,
die sich gegen mich erheben.
Erlöse mich von den Gräueltätern
und Errette mich von den Blutgierigen!

●⑤ Im **Sanctus** verdichtet sich die bedrohliche Atmosphäre weiter durch militärisch wirkende, unerbittlich fortlaufende Rhythmen. Das «Hosanna» als typischer Flehruf unterbricht diese nicht wesentlich, so dass der Zuhörer am Ende mit einem ungewissen und unheilvollen Gefühl zurückbleibt.

Sanctus

Sanctus, Sanctus, Sanctus,
Dominus Deus Sabaoth.
Pleni sunt caeli et terra gloria tua.
Hosanna in excelsis.

Sanctus

Heilig, heilig, heilig,
Ist der Herr Gott Sabaoth.
Himmel und Erde sind erfüllt von Deiner
Herrlichkeit.
Hosianna in der Höhe.

●⑥ Hymn **Before Action** (Hymne vor der Schlacht) setzt den vorigen Satz mit klareren Worten sowie dynamischer und programmatischer Dramatik fort. Nach Texten von Rudyard Kipling (1865–1936) steuert der Chor inmitten einer Welt voll Hass in den vorhergesagten Tod, für den er Gott um Kraft bittet.

Hymn before Action

The earth is full of anger
The seas are dark with wrath,
The Nations in their harness
Go up against our path;
Ere yet we loose the legions
Ere yet we draw the blade,
Jehovah of the Thunders Lord God of

Lobgesang vor der Schlacht

Die Erde ist voll Wut,
Die Meere sind dunkel vor Zorn.
Die Völker in ihren Rüstungen
Stellen sich uns in den Weg.
Bevor wir die Legionen entfesseln,
Bevor wir das Schwert ziehen,
Bitten wir Dich: Jehova des Donners,



immobilia
Immobilia Liegenschaften AG

Kornhausstrasse 25
8840 Einsiedeln
055 418 38 38
info@immobilia-ag.ch
www.immobilia-ag.ch





Bequem Ihren Servicetermin online buchen

Jetzt QR-Code scannen und einen Termin vereinbaren



SEAT SERVICE

Autohaus Fuchslin AG. Zürichstrasse 24, 8840 Einsiedeln, Tel. 055 418 81 00



Maler Strüby AG

Dipl. Malermeister
Gipser • Maler • Gerüstbau
Zürichstrasse 38A
8840 Einsiedeln
T 055 412 55 67
www.malerstrueby.ch



Wohnraumerweiterung
MFH Nufenen, Einsiedeln



FÜCHSLIN
ARCHITEKTUR

www.f-architektur.ch

© shadowlight fotografie

16 Das Werk Textauszüge

Battles, aid!
High lust and froward bearing
Proud heart, rebellious brow
Deaf ear and soul uncaring.
We seek thy mercy now!
The sinner that forswore Thee,
The fool that passed Thee by,
Our times are known before Thee
Lord grant us strength to die.

Herr Gott der Schlachten, hilf!
Voll Lust und trotziger Haltung,
Stolzes Herz, rebellischer Blick,
Mit tauben Ohren und gleichgültiger Seele
erbitten wir Deine Gnade
Der Sünder, der Dir abschwor,
Der Narr, der Dich nicht bemerkte, Du
kennst unser aller Schicksal,
O Herr, gib uns Kraft zu sterben.

● 7 Scheinbar triumphale Fanfarenklänge leiten in **Charge!** (Angriff!) vom Bild der glorreichen Schlacht nahezu unmittelbar zu den in schier unerträgliche Disharmonien gekleidete Verse von John Dryden (1631–1700) und Jonathan Swift (1667–1745) über, die das ganze Grauen einer Schlacht hervorrufen und nach qualvollen Todesschreien, die symbolisch auch für den Abwurf einer Atombombe stehen, in der schmerzvollen Stille des Todes endet.

Charge!
The trumpet's loud clangour
Excites us to arms
With shrill notes of anger
And mortal alarms.
How blest is he who for his country dies
The double double beat
Of the thundering drum
Cries, Hark the foes come;
Charge, charge, tis too late to retreat.

Angriff!
Dem lauten Schmettern der Trompeten
Ruft uns zu den Waffen,
Mit schrillen Tönen voller Zorn
Und tödlichen Signalen.
Gesegnet ist, wer für sein Land stirbt.
Der donnernde Trommelwirbel
Ruft: Horcht!
Der Feind naht.
Angriff, es ist zu spät zum Rückzug.

● 8 Mit dem Gedicht **Angry Flames** (Zornige Flammen) des japanischen Hiroshima-Überlebenden Toge Sankichi (1917–1953) ist der Krieg noch lange nicht zu Ende. Intoniert durch die Solisten folgt hier nach dem Gemetzel die Stille, aber eindringliche Reflektion des Erlebten, das die Opfer wohl nie wieder vergessen und so bis an ihr Lebensende mit sich tragen werden.

Angry Flames
Pushing up through smoke
From a world half darkened
By overhanging cloud.
The shroud that mushroomed out
And struck the dome of the sky,
Black, red, blue –
Dance in the air, Merge,

Zornige Flammen
Aus dem Rauch aufsteigend,
Aus einer durch überhängende Wolken
Halb verdunkelten Welt,
Breitete sich das Leichentuch wie ein Pilz aus
Bis es die Himmelskuppel berührte.
Schwarz, rot, blau –
Tanzen in der Luft und vermischen



BIERKREATIONEN
AUS
EINSIEDELN
SEIT 1872

Gehört zum guten Ton.

 **EINSIEDLER BIER**



*Singen kann man
in jeder Sprache – drucken auch!*

Franz Grätzer & Co.
Papierverarbeitung, Buch-, Offsetdruck
Mythenstrasse 15, 8840 Einsiedeln, Telefon: 055 412 21 85
www.tuete.ch, www.kartenfactory.com, www.druckfactory.ch

Boxspringbetten und Matratzen

Aktion!

bico

SWISS SINCE 1861

Für ä tüüfä gesundä Schlaaf.®

MÖBEL-HUUS

KÄLIN

8840 Einsiedeln
Eisenbahnstrasse 7
Telefon 055 412 52 42
www.moebel-kaelin.ch

18 Das Werk Textauszüge

Scatter glittering sparks,
Already tower over the whole city
Quivering like seaweed,
The mass of flames spurts forward.
Popping up in the dense smoke,
Crawling out, Wreathed in fire;
Countless human beings on alle fours.
In a heap of embers that erupt and
subside, Hair rent, rigid in death.
There smoulders a curse.

sich, Verstreuen glitzernde Funken
Die bereits über der ganzen Stadt empor-
ragen. Wie Seegras zitternd schiesst die
Flammenwand vorwärts.
Aus dem dichten Rauch kriechen
Umhüllt von Flammen
Unzählige Menschen auf allen Vieren her-
aus, In einem Haufen Glut, die aufflammt
und verraucht,
Mit zerrauften Haaren, starr im Tod,
Schwelt ein Fluch

●⑨ Aus dem indischen Epos Mahabharata greift nun der Chor in **Torches** (Fackeln) rezitativisch die noch plastischeren Beschreibungen vom Massensterben auf dem Schlachtfeld auf, die bereits zwischen 400 vor und 400 nach Christus aufgezeichnet wurden.

Torches
The animals scattered in all directions,
screaming terrible screams
Many were burning, others were burnt.
All were shattered and scattered Mindless-
ly, their eyes bulging.
Some hugged their sons,
others their fathers and mothers,
Unable to let them go, and so they died.
Others leapt up in their thousands,
Faces disfigured and were consumed
by the Fire. Everywhere were bodies
squirming on the ground,
Wings, eyes and paws all burning
They breathed their last as living torches.

Fackeln
Mit grässlichen Schreien zerstoben die
Tiere in alle Richtungen.
Viele brannten, andere waren verbrannt
Verstört und kopflos versprengt,
Mit hervorquellenden Augen.
Manche umarmten ihre Söhne,
Andere ihre Väter und Mütter,
Unfähig, sie loszulassen. Und so starben sie.
Tausende sprangen mit entstellten
Gesichtern in die Höhe
Und wurden vom Feuer verzehrt.
Überall lagen sich windende Körper,
Flügel, Augen und Pfoten – alles brannte.
Sie taten ihren letzten Atemzug als
lebendige Fackeln.

①⊙ Mit dem **Agnus Dei** kehren wir zur katholischen Messe zurück, wenn auch nicht in üblicher Abfolge. Thematisch knüpft die Erinnerung an Christus' Opfer für die Menschheit aber perfekt an den vorigen Satz an und verlagert gleichzeitig die Gesamtdeutung in eine versöhnlichere Richtung. So stellt der Satz gleichzeitig den Wendepunkt des Werkes von der Verzweiflung zur Hoffnung dar, was nicht zuletzt auch sehr deutlich durch den Wechsel von a–Moll in Torches zu C–Dur symbolisiert wird.

Agnus Dei
Agnus dei qui tollis peccata mundi,
Dona nobis pacem.

Agnus Dei
Lamm Gottes, der Du trägst die
Sünden der Welt, Gib uns Frieden.

GYR AG Metallbau Schlosserei
www.gyrmetailbau.ch

Entdecken Sie für Ihren Garten
Feuersäulen, Blumentöpfe,
Hochbeete usw. in unserem Shop
www.edelmet.ch



Büro
Kapellstrasse 15
8854 Galgenen

Werkstatt
Kronenstrasse 12
6418 Rothenthurm

Tel. 044 687 10 71
info@gyrmetailbau.ch



A. Iten AG

Sanitär • Badsanierungen • Spenglerei

Erlenbachstrasse 5 8840 Einsiedeln 055 418 80 20 www.iten-ag.ch

**Bei uns geben Sie den Ton an.
Wir sind für Sie da.**

die Mobiliar
Generalagentur Lachen
mobiliar.ch Kaspar Michel Sagenriet 3, 8853 Lachen
T 055 451 93 00, lachen@mobiliar.ch

Drusberg Reisen Unteriberg/Einsiedeln www.drusberg.ch

- **Carreisen** mit versch. Fahrzeuggrössen bis 78 Plätze
- **Organisation** Gruppenreisen weltweit
- **Kleinbusvermietung** 9 - 16 Plätze

Aus der Region - für die Region:
Ihr kompetenter Reisepartner seit über 60 J.



20 Das Werk Textauszüge

①① In *Now the Guns have Stopped* nach dem Gedicht von Guy Wilson (*1950), der als Museumsdirektor der Royal Armouries die Texte für das Werk mit ausgewählt hat, findet erneut eine Reflektion statt — in diesem Fall die eines Soldaten, der den Krieg überlebt, aber um seinen Freund trauert. Diese individuellen Gedanken hat Jenkins angemessen als solistischen Klagegesang vertont.

*Now the Guns have stopped
Silent. So silent now.
Now the guns have stopped.
I have survived all,
I, who knew I would not.
But now you are not here
I shall go home alone;
And must try to live life as before,
And hide my grief
For you, my dearest friend,
Who should be with me now,
Not cold, too soon,
And in your grave, alone.*

*Nun, da die Waffen schweigen
Still, so still ist es jetzt,
Wo die Waffen schweigen.
Ich habe alles überlebt,
Ich, der ich wusste, dass ich es nicht über-
leben würde.
Doch jetzt bist Du nicht da.
Ich werde alleine nach Hause gehen
Und muss versuchen, wie früher zu leben,
Und meine Trauer zu verbergen.
Trauer um Dich, mein liebster Freund,
Der jetzt bei mir sein sollte,
Nicht kalt, zu früh,
Und in Deinem Grab, Alleine.*

①② Das *Benedictus* lässt nun mit leisen und zuversichtlichen Klängen endgültig die Wende spürbar werden, die nach dem bisher Erlebten nur vorsichtig und zurückhaltend eingeleitet werden kann, bevor ein nun zum Jubelruf transformiertes erneutes Hosanna erstmals den expliziten Ausdruck neuer Hoffnung zulässt.

Benedictus
*Benedictus qui venit in nomine Domini.
Hosanna in excelsis.*

Benedictus
*Hochgelobt sei, der da kommt im Namen
des Herrn. Hosianna in der Höhe.*



KLOSTERGARTEN
EINSIEDELN

Restaurant • Bar • Take Away • Catering • Minigolf

Ilgenweidstr. 14 • Einsiedeln • 055 412 11 77 • klostergarten-einsiedeln.ch



Biogas: die Lösung.
Mit Biogas nach dem neuen
Energiegesetz heizen.




Weniger CO₂. Mehr Zukunft.

Heizen mit Biogas.



Erdgas Einsiedeln AG

Gaswerkstrasse 8 | 8840 Einsiedeln | 055 412 25 01 | erdgas-einsiedeln.ch

22 Das Werk Textauszüge

①③ Der letzte Satz **Better is Peace** schliesst nun das Werk in mehreren Etappen ab. Zunächst kehren wir ins 15. Jahrhundert zurück, wo Lancelot und Guinevere, zwei der Hauptfiguren aus der Artus-Sage, die Melodie des «L'homme armé» mit Texten von Thomas Malory (ca. 1405–1471) in eine Friedensbotschaft umdeuten. Mit Alfred Lord Tennysons (1809–1892) «Ring Out» lässt sich der Frieden nun endlich durch laute Jubelgesänge einläuten, bevor als letzter Kontrast der A cappella-Choral «God shall wipe away all tears» nach der Offenbarung des Johannes mit wiederum reinsten Harmonien den unverfälschten Glauben an den Frieden in seiner schlichten und natürlichen Form als letztes Bild präsentiert.

Better is Peace

Better is peace than always war
And better is peace than evermore war.
L'homme armé doit on douter.
Ring out the thousand wars of old
Ring in the thousand years of peace
Ring out the old, ring in the new.
Ring, happy bells across the snow:
The year is going let him go;
Ring out the false, ring in the true;
Ring out old shapes and foul disease,
Ring out the narrowing lust of gold;
Ring out the thousands wars of old,
Ring in the thousand years of peace,
Ring in the valiant man and free,
The larger heart, the kindlier hand;
Ring out the darkness of the land;
Ring in the Christ that is to be.

God shall wipe away all tears
And there shall be no more death. Neither
sorrow nor crying
Neither shall there be any more pain.
Praise the Lord.

Frieden ist besser

Frieden ist besser als immer nur Krieg.
Und Frieden ist besser als Krieg bis in alle
Ewigkeit. Den bewaffneten Mann muss man
fürchten. Läutet aus die tausend Kriege der
Vergangenheit, Läutet ein tausend Jahre
Frieden. Läutet aus das Alte, läutet ein das
Neue. Lasst fröhliche Glocken über den
Schnee klingen. Das Jahr vergeht, lass es
gehen. Läutet aus die Fälschheit,
läutet ein die Wahrheit. Läutet aus die
schrecklichen Krankheiten vergangener
Tage. Läutet aus die entmenschlichende
Goldgier. Läutet aus die tausend Kriege der
Vergangenheit, Läutet ein tausend Jahre
Frieden. Läutet ein den tapferen und freien
Menschen, Das grössere Herz, mehr gute
Taten. Läutet aus die Dunkelheit im Land,
Läutet ein den Christus, der kommen wird.

Und Gott wird alle Tränen abwischen Und
der Tod wird nicht mehr sein, Leid, Angst
und Schmerzen wird es nie wieder geben.
Lobet den Herrn.

Verwurzelt, kompetent, sympathisch.



www.kkeinsiedeln.ch

Einsiedler Krankenkasse
Kronenstrasse 19 | PF 57
8840 Einsiedeln

T. +41 55 418 07 47
info@kkeinsiedeln.ch



Conrad Kälin Getränke AG

Mythenstrasse 14
8840 Einsiedeln

Tel. 055 412 21 49
Fax 055 422 19 18

mail@conradkaelin.ch
www.trinkfreuden.ch



**Das Fachgeschäft in
Einsiedeln mit der grössten
Auswahl an Getränken
und Geschenken!**

Hauslieferdienst Abholmarkt Festlieferungen

24 Musikalische Leitung Susanne Theiler

Susanne Theiler ist aufgewachsen und wohnhaft in Einsiedeln. Nach dem Lehrerseminar arbeitete sie als Primar- und Musikschullehrerin in Einsiedeln und wirkte in diversen Orchestern sowie Kleinformationen als Flötistin und Pianistin mit. 2005 schloss sie an den Musikhochschulen Zürich und Luzern die Studienrichtungen Schulmusik I/II sowie Dirigieren (Schwerpunkt Chorleitung) bei Stefan Albrecht ab. Susanne Theiler unterrichtet an der Kantonsschule Menzingen ZG diverse Musikfächer. Mit dem Schulchor «Vocal Joy» hat sie erfolgreiche Programme aufgeführt, zuletzt das Musical «Hair». Zwischen 2001 und 2015 arbeitete sie mit verschiedenen Chören: dem Männerchor Einsiedeln, mit dem sie viele Erfolge an zentralschweizerischen und eidgenössischen Gesangsfesten feiern konnte, dem Kammerchor Gaudeamus sowie diversen Projektchören.

Seit 2005 dirigiert sie das überregionale Symphonic-Rock-Orchester «Wood and Metal Connection», welches sie 1994 mitgegründet hatte und mit dem sie 2004 als Abschluss ihrer Dirigentenausbildung mit grossem Erfolg die Originalfassung des Musicals «Evita» aufführen konnte. Es folgten viele weitere Konzerte mit verschiedenartigen Konzepten sowie Grossprojekte. Darunter «An Evening of Elvis Tributes» (2009), das «Stabat Mater» von Karl Jenkins (2012), die Aufführung des Musicals «Jesus Christ Superstar» 2016 in der Einsiedler Klosterkirche sowie zuletzt die gemeinsamen Konzerte mit dem Chor aus Breisach «Chor 'n More» anlässlich der Konzertreise 2022 nach Deutschland/Frankreich. Seit 2020 ist sie als musikalische Co-Leiterin beim Einsiedler Welttheater engagiert. Nebenbei ist sie auch Präsidentin des Fördervereins der Musikschule Einsiedeln und amtiert als Jurymitglied in der Kulturkommission des Kanton Schwyz.



Bären

by Schefer

Für Musikliebhaber

Vor oder nach dem
Konzert erwartet Sie
bei uns eine Symphonie
für den Gaumen.

055 418 72 72

www.baeren-einsiedeln.ch



OCHSNERÜEGG

PLANUNG /// BAULEITUNG

ochsner & rüegg gmbh
Chaltenbodenstrasse 6b
8834 Schindellegi
www.ochsner-rueegg.ch



Strassenbau ■ Werkleitungsbau ■ Kanalisationsbau ■ Wasserbau ■ Infrastrukturbau ■ Vermessung

26 Solo Mezzosopran Michaela Unsinn

Die schweizerisch-deutsche Mezzosopranistin Michaela Unsinn erhielt ihre Ausbildung an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) bei Lina Maria Åkerlund und schloss den Master Pädagogik und den Master Performance mit Auszeichnung ab. Sie besuchte Meisterkurse bei Ingeborg Danz, Yvonne Naef, Kurt Widmer, sowie Meinaard Kraak und nahm an der zweiten Deutschen Liedakademie in Trossingen, an der internationalen Opernwerkstatt Sigriswil, an der Lotte Lehmann Akademie in Perleberg und an der internationalen Opern Akademie Schwerte teil. Zurzeit arbeitet sie mit der Sängerin Adina Nutescu.

Michaela Unsinn übt eine rege Konzerttätigkeit aus und hat u.a. in J.S. Bachs «H-Moll Messe» und «Johannespassion», Händels «Messias», Mendelssohns «Elias», Rossinis «Petite messe solennelle» und Dvořáks «Stabat mater» mitgewirkt, sowie Liederabende mit Stücken von Schumann, Schubert, Strauss, Brahms, Mahler und Wagner gestaltet. Ihr letzter Liederabend «Zaubergärten» mit Mélodies der Belle Époque wurde als Livestream ausgestrahlt und ist auf YouTube zu sehen. Auf der Bühne debütierte sie im Sommer 2012 als Rosina in «Il barbiere di Siviglia» an der Oper Schloss Hallwyl, 2013 verkörperte sie die Rolle der Despina in «Così fan tutte» beim Festival «Murten Classics», 2014 die Rolle der Dorabella in der gleichen Oper im Rahmen von Overture-Opéra in Sion, 2015 trat sie am Lucerne Festival zu Ostern als «Gerechtigkeit» in Mozarts frühem Werk «Die Schuldigkeit des ersten Gebotes» auf und verkörperte die Rolle des Ramiro in «La finta giardiniera» im Rahmen der Zürcher Sommerfestspiele. 2020 war sie als Dottorssa Malatesta in Donizettis «Don Pasquale» mit dem Sinfonieorchester Kanton Schwyz (SOKS) unter der Leitung von Urs Bamert zu sehen.

Seit 2011 ist sie Stipendiatin der Friedl-Wald Stiftung in Basel und seit 2012/2013 Stipendiatin des Migros-Kulturprozent.



Ihr Partner für Entsorgung und Transport



Entsorgung | Mulden- & Containerservice
Baumaschinentransporte | Kranarbeiten
Spezialtransporte | Dichtheitsprüfungen
Kanalreinigung | Kanalfernsehen

landolt.ch

Landolt Transport AG
8808 Pfäffikon
Tel. 055 410 10 10



28 Solo Muezzin Irfan Musliji

Irfan Musliji ist 39 Jahre alt und kommt ursprünglich aus Mazedonien. Er ist verheiratet und hat zwei Söhne. Nach der Primarschule zog es Irfan Musliji nach Skopien (mittlerweile Hauptstadt Nordmazedoniens), wo er die islamische Mittelstufe absolvierte. Anschliessend studierte er für zwei Jahre in Syrien die arabische Sprache.

Danach ging er zurück nach Mazedonien, wo er Theologie studierte. Nach seinem Abschluss als «Theologe und Professor für Islamische Wissenschaften» arbeitete Irfan Musliji für zwei Jahre als Imam in Wien (Österreich).

2010 zog er nach Flums in die Schweiz und arbeitete bis 2019 als qualifizierter Imam. Vor vier Jahren zog es ihn mit seiner Familie nach Zürich, wo er sich zum muslimischen Seelsorger ausbilden liess. Momentan arbeitet er ehrenamtlich für die Institution QuaMS (Muslimische Seelensorge Zürich), als Spitalseelsorger im Unispital Zürich und im Kantonsspital Winterthur.

Ebenso ist er freiwilliger Prediger in der albanischen Moschee Obfelden (Zürich). Irfan Musliji arbeitet zudem Teilzeit als Chauffeur. Seine grösste Stärke ist die Aussprache und das Lesen des Korans, sowie die Stimme, wofür er im Jahr 2007 als drittbesten Europas ausgezeichnet wurde.

dieFensterbauer.ch

mit den echten Schwyzerfenstern

biberbau 

8836 Biberbrugg
Tel. 055 418 45 45
biberbau.ch





siworks immo AG

Chaltenbodenstrasse 6b
8834 Schindellegi
immo.siworks.com
immo@siworks.ch
+41 58 680 33 50



Die Bauherrenvertretung Effizient bauen



Weine die Geschichten erzählen

Aus eigener Produktion
vom **Familien-Weingut
Bergerie de Fenouillet**

Im Schafgadä
Strehlgasse 7, 6430 Schwyz
DO & FR: 15-18:30 Uhr
SA: 10-16 Uhr

Und in unserem Shop
www.fenouillet.ch



30 Solo Cello Severin Suter

Severin Suter, 1985 in Schwyz geboren und aufgewachsen, machte schon früh Bekanntschaft mit der hiesigen Volksmusik, da seine Eltern begeisterte Ländlerfreunde sind. Beeindruckt von der Grösse und dem Klang des Kontrabasses, beschloss er mit 7 Jahren, auch so etwas zu spielen und gelangte so zum kleineren Bruder des Basses, zum Cello.

Nach dem Gymnasium studierte er in Luzern an der Musikhochschule bei Jürg Eichenberger und Peter Leisegang und schloss 2008 mit dem Lehrdiplom ab. Seine Reise führte ihn 2009 nach San Francisco ans Conservatory of Music zu Jennifer Culp, wo er 2011 «with honors» in Orchestra und Violoncello das Masterstudium abschloss. Er besuchte verschiedene Meisterkurse, darunter bei Wolfgang Boettcher, Sir Simon Rattle und Matt Heimovitz. Mittlerweile wohnt Severin Suter wieder in Schwyz und arbeitet als freischaffender Musiker sowie als Musiklehrer an der Musikschule Brunnen. Er ist Mitglied der Volksmusikgruppe «Rämschfädra», des «Schnabel-Trios» und von «Accento musicale», und gehört zu den Gründern der Schwyzer Konzertserie «Kulturschock». Als Solist trat er im September 2015 mit dem Sinfonieorchester Kanton Schwyz mit Schumanns berühmtem Cellokonzert auf.



«Die Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist.»

Victor Hugo (1802–1885)



32 Wood and Metal Connection

Bei der Wood and Metal Connection (WMC) handelt es sich um ein 1994 gegründetes Orchester aus Einsiedeln, das in gemischter Streicher- und Bläserbesetzung spielt, unterstützt von einer Rock-Combo mit E-Piano, E-Bass und Perkussionsgruppe. Die rund 60 Mitglieder — erfahrene Amateure wie Berufsmusiker — stammen zu einem grossen Teil aus den Schwyzer Regionen Einsiedeln, March, Höfe und Schwyz. Aber auch zahlreiche Mitglieder aus den umliegenden Kantonen sind dabei.

Auf dem Programm des Symphonic Rock Orchestra stehen hauptsächlich symphonische Werke aus Film und Musical. Zu den bisherigen Erfolgen zählen das Musical EVITA, die Neujahrskonzerte der Schwyzer Kantonalbank, die schweizerische Erstaufführung von Samuel Adlers «Max & Moritz» und die Show «An Evening of Elvis Tributes». «Stabat Mater» von Karl Jenkins zog 2012 über 3'000 Zuhörerinnen und Zuhörer in den Bann. Im Frühling 2016 führte Wood and Metal Connection die Rockoper «Jesus Christ Super Star» mit Musik von Andrew Lloyd Webber auf — ein gewaltiges Projekt mit grossem Chor und bravourösen Gesangssolisten. Im Oktober 2019 durfte die WMC ihr 25-jähriges Jubiläum feiern und stellte zu diesem Anlass eine «Best of-Show» auf die Beine. Nach den erfolgreichen SZKB-Neujahrskonzerten machte ihr das Corona-Virus einen Strich durch die Rechnung und die Probearbeit musste pausiert werden. Die geplanten Konzerte wurden verschoben.

Ende Oktober 2021 durfte die WMC die «Comeback-Tour» auf die Bühne bringen, welche dem Publikum zeigte, dass die WMC motivierter denn je zurück ist. Auch die verschobenen «Symphonic Rock»-Konzerte durften im Mai 2022 endlich stattfinden. Im Herbst 2022 ging sie sogar wieder auf Reisen und begeisterte deutsches und französisches Publikum.

Die Wood and Metal Connection stand bis Juni 2005 unter der musikalischen Leitung von Roman Kühne. Seit August 2005 hat Susanne Theiler die musikalische Leitung inne. Präsiert wird die WMC seit 2018 von Regula Kümin-Ochsner. Der Verein ist Träger dieses Projekts.

Weitere Infos unter
www.wmc-einsiedeln.ch

Beeindruckend

KÄLIN
PREPRESS PRINT FINISHING

Druckerei Franz Kälin AG · Kornhausstrasse 22 · 8840 Einsiedeln · www.druckerei-kaelin.ch

activ
mechanic 1995
präzisionsmechanik & prototypenbau

Zürichstrasse 38A
8840 Einsiedeln
Telefon 055 422 27 40
www.activmechanic.ch
activmechanic@bluewin.ch

34 Besetzung

Violine I

Michi Mächler,
Konzertmeister
Anja Ruoss
Angelika Schädler
Claudia Lienert
Doris Grossenbacher
Joëlle Sigrist
Kristina Barbaric
Nicole Kracht
Ruedi Honegger
Sophie Schönbächler

Violine II

Stephanie Notter,
Stimmführerin
Chantal Bussmann
Elisabeth Kracht-Ehrler
Irene Betschart
Julia Oechslin
Karin Schnüriger
Martina Streiff
Nicole Hug
Sarina Scherrer
Tanja Kälin
Valery Schnyder

Viola

Judith Mächler,
Stimmführerin
Andrea Hubatka
Celine Muñoz
Esther Römer
Fiona Schönbächler
Nora Balaguer
Ursula Staub
Victoria Schönbächler
Vivienne Kälin

Violoncello

Severin Suter,
Stimmführer
Anna Lüthi
Ariane Jedelhauser
Miro Müller
Rebecca Ulrich
Sandra Hensler Kälin
Sarah Hug
Zoë Gyr

Kontrabass

Beat Küchler
Joël Küchler,
Stimmführer
Beat Küchler
Jürg Jäger

Flöte/Piccolo

Cornelia Füllemann
Franziska Stäuble
Myriam Kohler

Oboe/Englischhorn

Katja Ziegler
Michael Schweyer

Klarinette

Regula Kumin
Roman Hutzmann

Bassklarinette

Stephanie Frei

Fagott

Petra Kälin

Kontrafagott

Martin Hirzel

Baritonsaxophon

Lukas Menzi

Horn

Andreas Theiler
Christoph Hüppin
David Solari
Ralph Michel

Trompete

Max Steiner, Solo
Michael Büeler
Thomas Baechler

Posaune

Michael Erb
Patrick Schönbächler
Karl Schuler

Tuba

Michael Hubatka

Timpani

Daniel Römer

Perkussion

Christian Wyss
Cyrill Zahner
Philipp Schaad
Urs Kälin

«Musik verbindet Menschen über alle Grenzen hinweg.»

Ludwig van Beethoven (1770–1827)



36 Projektchor

Der Projektchor setzt sich aus erfahrenen Chorsängerinnen und -sängern aus Einsiedeln sowie der weiteren Umgebung (Kt. Schwyz/Kt. Zürich) zusammen.

Sopran

Brigitta Rothlin
Brigitte Hausheer
Erika Kälin
Esther Trütsch–Ammann
Fabienne Fischer
Hiltrud Kälin–Münch
Katja Kulowatz
Lucia Fleckenstein
Monika Fankhauser
Monika Heinzer
Priska Lacher
Rita Kälin–Kälin
Ruth Schmid–Egli
Ruth Studerus–Gisler
Sonja Erny
Susanna Hediger
Ursula Eberhard
Vreni Merz
Vreni Zehnder
Yvonne Stojanovic

Alt

Anastasija Khamidullina
Annalise Bühler
Barbara Montz Signall
Barbara Schnüriger
Bea Weber
Birgit Bucher
Cäcilia Koller
Christine Doerfel
Christine Meier Zürcher
Claudia Schönbächler
Doris Schnyder
Elsbeth Kuriger
Esther Guggenberger
Frieda Chicherio
Heidy Walker–Kamm
Ingrid Fässler
Maren Klippert
Margrit Sattler
Marianne Koch
Marie–Theres Iten
Martha Kuchler
Moni Gyr
Orlanda Bayer
Ruth Jakob–Menet
Yvonne Ackermann

Tenor

Felicia Bettschart
Franz Rothlin
Gerhard Schmitt
Hans–Jörg Bühler
Klaus Annen
Martin Koller
Paulus Keehnen
Roland Leimbacher
Toni Schönbächler
Urs Birchler
Victor Kälin–Kälin
Xaver Studerus

Bass

Hermann Guggenberger
Hermann Schmitt
Jonas Balsiger
Kaspar Schnyder
Marco Kälin
Martin Lüthi
Pius Hausheer
Raimund Sigris
Stephan Gassner
Ueli Brügger
Wolfgang Eberle



Ihr persönlicher Familienoptiker!

weltmode. spitzenqualität. bestpreise. **Import Optik**

Import Optik Einsiedeln | Hauptstrasse 32 | 8840 Einsiedeln | 055 422 04 04
www.import-optik.swiss



Weinhandlung Paracelsus bioweine.ch info@bioweine.ch Schwanenstrasse 29 CH-8840 Einsiedeln

Gerne unterstützen wir das Symphonic-Rock-Orchester Wood and Metal Connection zum Projekt **«The Armed Man: A Mass for Peace»** und wünschen dazu viel Erfolg.

«Musik drückt das aus, was nicht gesagt werden kann und worüber zu schweigen unmöglich ist!»
Victor Hugo (1802 - 1885) Schriftsteller und Politiker

38 Allgemeine Informationen

Türöffnung | Reservationen |
Aufführungsdauer | Kollekte

Die Türöffnung erfolgt in Pfäffikon und in Seewen jeweils **45 Minuten vor Aufführungsbeginn**. Bitte verhalten Sie sich in den Kirchen aus Respekt still. In der Klosterkirche Einsiedeln bitten wir Sie überdies Rücksicht auf die anderen Kirchenbesucher zu nehmen und noch laufende Gottesdienste nicht zu stören.

Platzreservierungen sind — mit Ausnahme für die Sponsoren — keine möglich. Wir empfehlen ein frühzeitiges Erscheinen. Bitte beachten Sie auch die kühlen Temperaturen in der Klosterkirche Einsiedeln und die Dauer der Aufführung (ca. 70 Minuten).

Da wir für Aufführungen in Kirchenräumlichkeiten keine Eintrittspreise verlangen können, sind wir auf Ihren grosszügigen Beitrag in die Kollekte am Ende der Aufführung angewiesen. Herzlichen Dank!

An- und Rückreise

Wir empfehlen Ihnen die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel.

Einsiedeln Kloster

Bitte benutzen Sie die öffentlichen Parkplätze/Parkhäuser (Friedhof, Brüel, Migros, Bahnhof).



Pfäffikon SZ

Pfarrkirche St. Meinrad

Bitte benutzen Sie die öffentlichen Parkplätze Dorfplatz, Bahnhof Pfäffikon sowie die öffentlichen Parkplätze im Unterdorf (ca. 5 bis 10 min Gehdistanz).



Seewen SZ Pfarrkirche

Bitte beachten Sie die beschränkten öffentlichen Parkplätze sowie den Parkdienst. Parkmöglichkeiten sind z.B. bei der alten Kapelle, BSZ, KIBAG, Zingel, Käppeli und Seewen-Markt



ochsner.

Wir wünschen viel Spass
bei der Aufführung von
«The Armed Man».

ochsner-baureal gmbh
Chaltenbodenstrasse 26
8834 Schindellegi
Tel. 044 721 17 00
info@ochsner-baureal.ch
www.ochsner-baureal.ch

**KALKULIEREN
AUSMESSEN
DEVISIEREN
BAULEITUNG
KONTROLLIEREN
ABRECHNEN**

40 Organisation und Kontakt

Das OK des Projekts
setzt sich aus folgenden
Personen zusammen:

Regula Kümin

Gesamtleitung, Präsidentin,
Sponsoring

Susanne Theiler

Musikalische Leitung

Michael Hubatka

Finanzen

Stephanie Notter

Programmheft, Werbung

Cyrill Zahner

Bauten, Transport

Ein besonderer Dank gilt der
Unterstützung durch

- Kloster Einsiedeln
- Pfarrei St. Meinrad, Pfäffikon
- Katholische Kirchgemeinde
Schwyz
- Sara Jäger, Gestaltung
- BSZ Stiftung, Seewen
- lichtevent.ch
- Conrad Kälin Getränke AG,
Einsiedeln

Auskünfte

the-armed-man@wmc-einsiedeln.ch

Aktuelle Informationen
zum Projekt sind erhältlich unter
www.wmc-einsiedeln.ch



OPTIK Z.KÄLIN
Wänn gsemmer üs?

www.kaelin-optik.ch

**Sou dass d'Musig
und d'Sicht guät isch!**

Bi üs gfindet Sie ä groussi Uswahl

a Brüllä und Kontaktlinsä!



PRIVATE KULTURSTIFTUNG EINSIEDELN

Geist.
Geld?
Gesuch.



kulturstiftung-einsiedeln.ch

42 Dank

PRIVATE KULTURSTIFTUNG EINSIEDELN

SWISSLOS
Kulturförderung Kanton Schwyz

 **Einsiedeln
Tourismus**

 **CASINO
PFÄFFIKON**

 **Bezirk Einsiedeln**

 **asuera
STIFTUNG**

 **MIGROS
Kulturprozent**

 **BEZIRK HÖFE**

 **gemeinde
freienbach**

GEMEINDE
s c h w y z

 **ASTORtec**
WIRTSCHAFTLICHE VERBÄNDER - PARTNER

 **VICTORINOX**

 **Conrad Kälin Getränke AG**
www.trinkfreuden.ch

**atelier
jäger**

 **Welsch Solutions GmbH**
Versicherungen und Vorsorge

Christian (Hitsch) Welsch Versicherungsfachmann mit eidg. Fachausweis

Mühlestrasse 6 · 8840 Einsiedeln · Tel. 055 412 42 52 · Mobile 079 691 84 16
info@welschsolutions.ch · www.welschsolutions.ch

Perfekt versichert – das isch Musig!



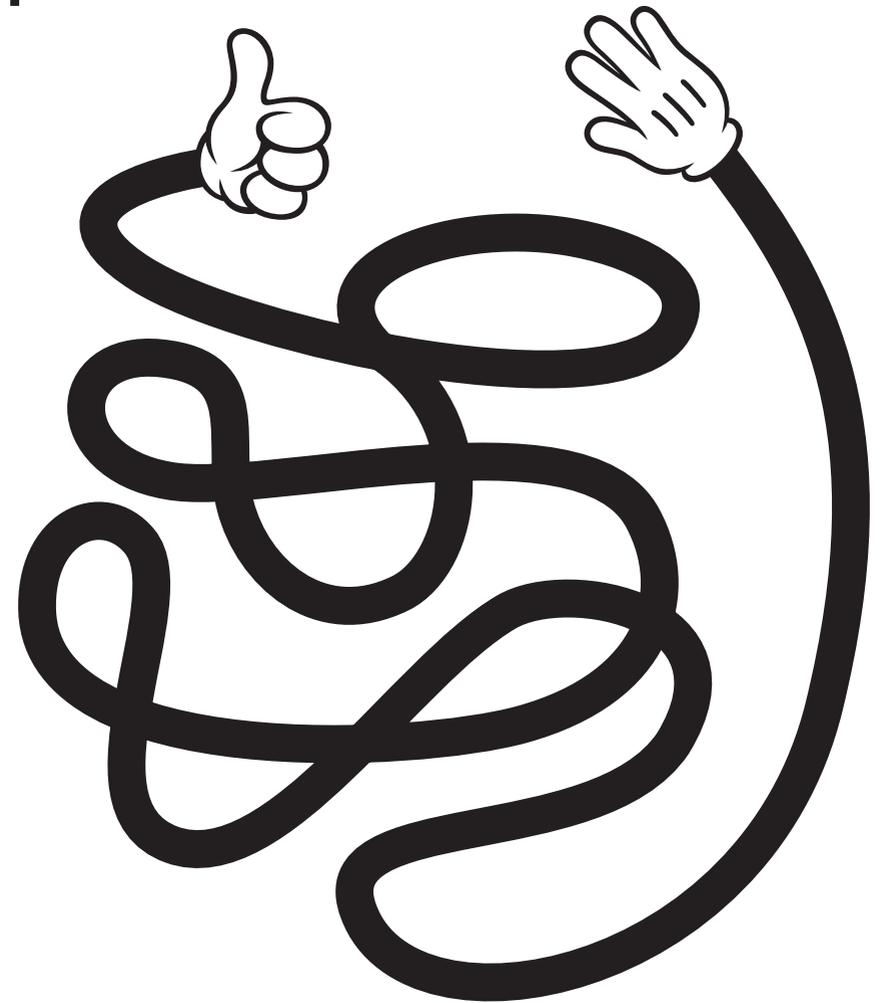
**GAMBLING
NIGHT**

www.gamblingnight.ch

Gratis spielen und CHF 10 000 gewinnen.

CASINO  PFÄFFIKON

**Zusammen verdrehen wir
Köpfe und treffen Herzen.
Sprengen Formate und
sprechen Bände.**



Atelier Jäger
Unterdorfstrasse 20
8808 Pfäffikon

Büro für
visuelle Kommunikation
in Pfäffikon SZ

atelierjaeger.ch